

SP-Fraktion (Christoph Hirzel, Referent)  
EVP/EDU-Fraktion  
Grüne Fraktion  
Grünliberale

Gemeinderatspräsident  
Simon Kägi  
Schönenbergstrasse 128  
8820 Wädenswil

Wädenswil, 6. Juni 2010

## **Postulat**

### **betreffend Attraktivität des Radwegnetzes in Wädenswil**

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, mit welchen Massnahmen die Situation der Radfahrer und Radfahrerinnen in Wädenswil verbessert werden kann. In einem ersten Schritt sollte sich der STR auf einfach durchzuführende Verbesserungen im Gebiet Glärnisch, Alte Fabrik, Neuhof, Coop und Engelstrasse/ Bahnhofplatz konzentrieren und bestehende Fahrverbote in 'verbotenen Fahrrichtungen' für Fahrradfahrende aufheben.

### **Begründung**

Das verbesserte Umweltbewusstsein und die damit verbundene Lancierung von neuen Produkten wie Elektrobikes führt Parteien von verschiedenen Lagern dazu, den Staat zum Handeln aufzurufen (siehe z.B. Postulate der Grünen und der FDP zu Elektrobikes). In den letzten Tagen und Wochen wurden Elektrobikes vermehrt beworben und man sieht häufiger ganze Familien aber auch ältere Personen, welche mit Fahrrädern unterwegs sind.

Wädenswil ist zwar mittlerweile eine Energiestadt, aber der 'pedalisierte Langsamverkehr' fristet ganz klar ein Schattendasein. So sind zwar auf verschiedenen Strassen Fahrradwege vorhanden, aber es sind noch sehr viele Optimierungsmöglichkeiten vorhanden. Weiter ist auch festzustellen, dass verschiedene Verbindungen durch Einbahnverkehr auch von Fahrräder nicht genutzt werden können. Wo dies bereits heute möglich ist (Oberdorfstrasse) gefährden aber Parkplätze und sich öffnende Autotüren die Fahrradfahrenden.

Wir sind überzeugt, dass das Wädenswiler Radwegnetz und damit die Sicherheit massiv verbessert werden kann. Dazu sind keine grossen Investitionen notwendig; in einem ersten Schritte würde es nur darum gehen, bei Einbahnstrassen eine kleine Zusatzsignalisation anzubringen. Bei bestehenden Umgestaltungen sind jedoch auch Überlegungen zum Langsamverkehr einzubeziehen und einer Energiestadt entsprechende Entscheidungen zu treffen.

Wir danken den Stadtrat für die wohlwollende Behandlung unseres Anliegens